

## Aktuelles Markttelegramm

### Tierische Erzeugnisse

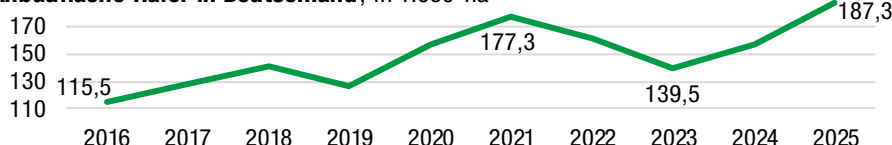
- Schlacht-rinder** Die Stückzahlen am regionalen Schlachtrindermarkt bleiben zwar anhaltend niedrig, sind jedoch in weiten Teilen für den begrenzten Bedarf der Vermarkter mehr als ausreichend. In der Folge müssen über alle Kategorien und Handelsklassen weitere Preisabschläge in Kauf genommen werden.
- Schlacht-schweine** Die Entspannung am Schlachtschweinemarkt setzt sich fort und der Angebotsdruck hat sich gemäßig. Die Schlachtgewichte sinken und die Marktverhältnisse stabilisieren sich weiter. Die Fleischnachfrage ist dabei saisonal ruhig aber stetig, an den letzten Auktionsterminen der Börse wurde zu leicht festen- ren Preis gehandelt.
- Ferkel** Die belebte Nachfrage am Ferkelmarkt hält an und lässt sich nicht immer zum Wunschtermin bedie- nen. Die festeren Preise der Vorwoche haben den flotten Handel nicht gestört und so werden für die laufende Woche weitere 2 - 2,5 EUR Aufgeld erwartet. Regional wird das Angebot weiter stärker eingeschätzt als die Nachfrage.
- Nutzkälber** Das Erzeugerangebot am regionalen Nutzkälbermarkt bleibt fortgesetzt begrenzt und die Nachfrage der Vermarkter entwickelt sich entsprechend flott. Kälber aller Gewichtsklassen lassen sich weiterhin reibungslos absetzen, die Einstallbereitschaft in der Rindermast bleibt ungebrochen hoch und die Auszahlungspreise entsprechend fest.
- Eier/ Geflügel** Die enge Versorgungslage am deutschen Eiermarkt hält an, die Konsumnachfrage ist ungebrochen hoch. Handelsbeschränkungen in Holland begrenzen das Angebot am freien Markt und den Packstel- len zusätzlich. Die Preise ziehen in der Folge weiter an und markieren ein neues Allzeithoch für KAT- Ware. Regional wurde nach erneuten AI-Fällen bei Wildvögeln in einem westlichen Landkreis erneut umfassende Aufstallpflicht angeordnet. Am Geflügelmarkt wird von leicht nachgebenden Preisen für Hähnchen und Puten berichtet, Althennen dagegen fester bewertet.

### Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

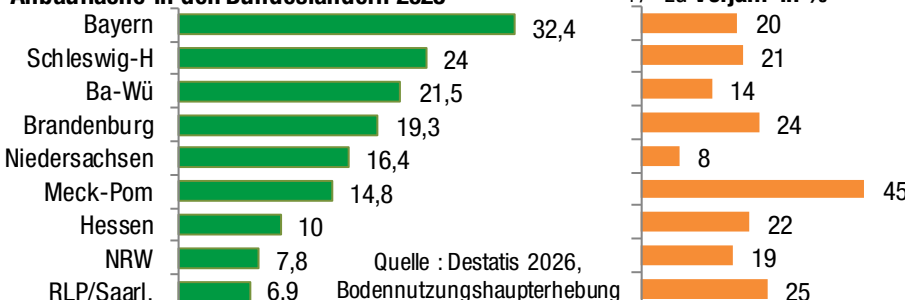
- Getreide und Ölsaaten** Der Handel am regionalen Getreidemarkt verläuft ausgesprochen schwach, es fehlen auf allen Han- dels- und Verwertungsstufen die Nachfrageimpulse. Auf Anfrage sind die Mühlen erst im nächsten Quartal wieder am Markt, Braugerste bleibt fortgesetzt vernachlässigt. Überschüssige Mengen drän- gen in den Futtergetreidehandel. Auch hier läuft das sonst stetige Bedarfsgeschäft eher stockend. Die Offerten des regionalen Erfassungshandels bleiben für Brot- und Futtergetreide auf alle Termine ge- drückt, die Abgabebereitschaft in der Landwirtschaft entsprechend verhalten. Lediglich die Rapskurse ziehen nach Matif an, hier werden vereinzelt Abschlüsse für die neue Ernte gemeldet.
- Futtermittel** Der Proteinmarkt bleibt auf die vorderen Termine knapp versorgt, insbesondere Rapsschrot ist nur knapp verfügbar und fest bewertet. Sojaschrot vergleichsweise günstig und regional wieder dauerhaft ab Wiesbaden verfügbar. Mischfutter auf konstantem Preisniveau, Rinderfutter teils fester bewertet.
- Kartoffeln** Der Kartoffelmarkt bleibt ohne wesentliche Impulse. Einzelne Aktionen im LEH mit größeren Gebinden und reduzierten Preisen beleben die Nachfrage nur kurzfristig. Während der Markt für Lagerware stagniert, richtet sich der Fokus der Erzeuger auf den Anbau 26. Aktuell werden noch keine Auspflan- zungen gemeldet, die Böden sind noch zu nass und zu kalt. Weitere Fröste werden noch erwartet.

## Aktuelle Marktgrafik

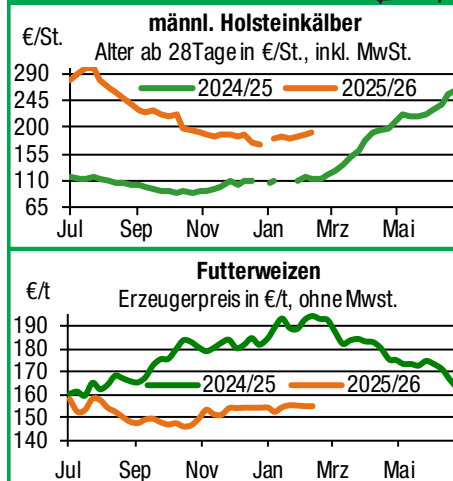
Anbaufläche Hafer in Deutschland, in 1.000 ha



Anbaufläche in den Bundesländern 2025\*



## Blick in den Markt



## Warenterminbörsen

Euronext Paris, Schlusskurse vom: 09.02.2026

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
<b>Mahlweizen</b> , Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H <sub>2</sub> O interventionsfähig; Lieferort Rouen			
Mrz 26	46.472	189,50	193,50
Mai 26	41.669	189,00	191,75
Sep 26	9.324	193,25	196,25
Dez 26	3.398	200,00	202,50

**Raps**, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H<sub>2</sub>O, Lieferorte  
Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mai 26	12.919	489,25	473,75
Aug 26	4.093	466,75	454,75
Nov 26	1.651	469,75	458,75
Feb 27	25	471,25	461,25

**Mais**, Menge: 50 t, 15 % H<sub>2</sub>O, 4 % Bruchkorn  
Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mrz 26	1.166	189,50	192,50
Jun 26	2.632	189,25	190,50
Aug 26	246	192,75	194,25
Nov 26	164	193,50	195,00

CBOT Chicago, Schlusskurse vom: 09.02.2026

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
<b>Weizen</b> , Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Mrz 26	69.617	163,07	164,45
Mai 26	57.898	166,15	167,17
Jul 26	20.666	169,32	170,60
Sep 26	5.514	173,09	174,57

**Mais**, Menge: 5000 US.bsh. (~127 t),  
Qualität: Nr.2 Gelb

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mrz 26	153.899	141,68	142,15
Mai 26	103.686	144,41	144,73
Jul 26	40.961	146,64	146,82
Sep 26	15.516	146,31	146,82

Quelle: ZMP

## Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, prompte Lieferung frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
10.02.2026	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
Notierungen Ernte '25									
Hartweizen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Eliteweizen div. Sorten, > 14 % RP	165,00 – 175,00	<b>168,30</b>	169,70	–	–	–	175,00	–	–
Qualitätsweizen 13,0 – 13,5/250	156,00 – 170,00	<b>163,60</b>	164,10	160,00 – 170,00	<b>165,80</b>	168,30	173,00	173,90	176,20
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	150,00 – 165,00	<b>156,70</b>	157,60	150,00 – 170,00	<b>161,00</b>	163,60	168,00	169,50	173,20
Brotweizen (Ernte 26)	160,00 – 160,00	<b>160,00</b>	162,00	150,00 – 165,00	<b>157,20</b>	158,70	–	–	–
Mahl-/Brotroggen, FZ > 120	133,00 – 143,00	<b>138,60</b>	138,60	125,00 – 150,00	<b>137,00</b>	135,40	149,00	–	–
Futterroggen	133,00 – 140,00	<b>136,30</b>	136,20	128,00 – 150,00	<b>133,20</b>	129,90	143,30	143,30	146,20
Sommerbraugerste < 11,5 % RP	153,00 – 160,00	<b>155,80</b>	153,80	–	–	–	164,00	–	–
Sommerbraugerste (Ernte '26)	159,00 – 175,00	<b>167,00</b>	169,50	140,00 – 180,00	<b>173,60</b>	174,80	–	–	–
Winterbraugerste	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Winterbraugerste (Ernte 26)	–	–	–	140,00 – 155,00	<b>153,50</b>	153,10	–	–	–
Futtergerste > 62 kg/hl	145,00 – 155,00	<b>150,10</b>	150,70	144,00 – 157,50	<b>151,30</b>	150,70	162,70	159,40	161,80
Futtergerste (Ernte 26)	145,00 – 145,00	<b>145,00</b>	146,00	135,00 – 147,00	<b>136,80</b>	136,10	–	–	–
Futterweizen	150,00 – 158,00	<b>152,20</b>	151,40	145,00 – 160,00	<b>154,80</b>	154,80	163,90	161,90	164,30
Qualitätshafer	144,00 – 150,00	<b>147,00</b>	144,50	150,00 – 165,00	<b>156,70</b>	–	160,00	–	–
Futterhafer	125,00 – 130,00	<b>127,50</b>	122,50	115,00 – 145,00	<b>124,60</b>	122,80	140,00	130,90	–
Körnermais	165,00 – 170,00	<b>167,80</b>	167,80	–	–	–	177,50	–	–
Triticale	145,00 – 150,00	<b>147,90</b>	148,30	140,00 – 155,00	<b>150,30</b>	149,90	159,30	153,15	158,30
Winterraps	445,00 – 460,00	<b>451,30</b>	445,90	450,00 – 470,00	<b>457,80</b>	453,00	461,90	465,80	469,70
Winterraps (Ernte '26)	425,00 – 433,00	<b>429,50</b>	423,00	420,00 – 432,50	<b>425,90</b>	422,00	–	–	–
Futtererbsen	185,00 – 190,00	<b>187,00</b>	187,00	–	–	–	220,00	–	–

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

## Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; meist frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Konditionen und Paritäten der Börsen sind unterschiedlich und die Preise nicht unmittelbar vergleichbar. Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Notierung erkennbar.

*G=Geld, B=Brief Börsen/Quellen:	Köln		Mannheim – Stuttgart		Hamburg	München
Notierungen am:	05.02.2026	29.01.2026	09.02.2026	02.02.2026	03.02.2026	04.02.2026
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	199,00 – 200,00	197,00	188,00 – 196,00	188,00 – 196,00	203,00	–
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250	–	–	–	–	–	–
E-Weizen 14,5/50 – 55/> 250	–	–	–	–	–	–
Futterweizen > 70/72 kg/hl	187,00 – 189,00	189,00 – 191,00	183,00 – 188,00	183,00 – 188,00	–	–
Brotroggen > 120 FZ	–	183,00	–	–	–	–
Braugerste, Inland	–	–	–	–	–	–
Futtergerste > 62 kg/hl	185,00 – 186,00	187,00 – 189,00	176,00 – 180,00	170,00 – 175,00	196,50	–
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	–	–	–	–	–	–
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	–	–	–	–	–	–
Mais	207,00 – 209,00	208,00 – 211,00	199,00 – 200,00	198,00 – 205,00	212,00	–
Raps	497,00 G	492,00 G	480,00 – 485,00	475,00 – 480,00	–	–
MilchI.futter: Est II, 20 % RP	–	–	–	–	–	–
MilchI.futter: Est III, 18 % RP	–	–	–	–	–	–
Ferkelstarter > 13,8 MJ, 18 % RP	–	–	–	–	–	–
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	–	–	–	–	–	–
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	–	–	–	–	–	–
Sojaschrot, 43 – 44 % RP	–	–	328,00 – 331,00	315,00 – 320,00	297,00	–
Rapsschrot	–	–	240,00 – 250,00	250,00 – 253,00	–	–
Weizenkleie Pellets	–	–	–	–	148,00	–
Weizenkleie lose	165,00 B	–	–	–	–	–
Melasseschnitzel Pellets	–	–	262,00 – 264,00	256,00 – 262,00	–	–

## Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz  
Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach  
Marktinformation, Tel.: 0671/793-121  
www.lwk-rlp.de, markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen  
Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel  
Marktinformation, Tel.: 0561/7299-296/267  
www.agrarberatung-hessen.de, marktinfo@llh.hessen.de

## Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleischzuschlägen/sonstige Boni, inkl. MwSt. Alle Handelsklassen unter <https://kurzlinks.de/LEL> \* Unten und oben je rund 2 % der Tiere gekappt.

Anzahl Meldungen: 20 Stück: 6.133 Schlachtzeitraum: 02.02. - 08.02.26

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	644	7,27 – 7,49	<b>7,32</b>	446	7,39
	U 3	519	7,26 – 7,36	<b>7,31</b>	463	7,38
	R 2	503	7,10 – 7,57	<b>7,28</b>	387	7,30
	<b>R 3</b>	<b>178</b>	<b>7,20 – 7,44</b>	<b>7,25</b>	<b>414</b>	<b>7,33</b>
	O 2	102	6,09 – 7,08	<b>6,57</b>	321	6,59
	O 3	61	6,38 – 6,84	<b>6,61</b>	378	6,68
	P 2	21	4,20 – 5,81	<b>5,32</b>	268	–
	E – P gesamt	2.174	–	<b>7,23</b>	422	7,30
Kühe	U 3	125	6,31 – 6,42	<b>6,37</b>	437	6,41
	R 3	343	6,13 – 6,83	<b>6,21</b>	380	6,26
	O 1	140	5,63 – 6,67	<b>5,79</b>	293	5,81
	O 2	314	5,70 – 6,21	<b>5,85</b>	310	5,90
	<b>O 3</b>	<b>505</b>	<b>5,81 – 5,98</b>	<b>5,90</b>	<b>347</b>	<b>5,96</b>
	O 4	158	5,97 – 6,08	<b>6,04</b>	397	5,99
	P 1	247	4,86 – 5,08	<b>5,00</b>	248	5,01
	P 2	138	5,15 – 5,43	<b>5,20</b>	269	5,20
Färsen	E – P	2.571	–	<b>5,95</b>	349	5,96
	U 3	144	6,77 – 7,88	<b>6,95</b>	370	6,95
	<b>R 3</b>	<b>318</b>	<b>6,69 – 7,63</b>	<b>6,89</b>	<b>337</b>	<b>6,92</b>
	O 3	86	5,71 – 6,64	<b>5,87</b>	300	5,86
	O 4	61	5,88 – 6,50	<b>5,93</b>	339	5,99
	P 2	20	4,70 – 4,90	<b>4,76</b>	198	–
	E – P	1.217	–	<b>6,68</b>	343	6,74

Schlachtzeitraum: 02.02. - 08.02.26 Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet

Kategorie	Hdtkl.	Bayern				Nordrhein-Westfalen			
		Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	7,21 – 7,41	<b>7,25</b>	7,32	459	7,26 – 7,41	<b>7,37</b>	7,43	472
	R 3	7,19 – 7,30	<b>7,23</b>	7,28	412	7,27 – 7,33	<b>7,32</b>	7,38	430
	O 3	6,39 – 6,82	<b>6,61</b>	6,63	389	6,87 – 7,10	<b>7,03</b>	7,03	388
Kühe	R 3	6,08 – 6,23	<b>6,13</b>	6,15	384	6,05 – 6,15	<b>6,10</b>	6,15	384
	O 3	5,83 – 5,98	<b>5,88</b>	5,92	347	5,94 – 6,10	<b>6,01</b>	6,03	350
	P 1	4,85 – 5,10	<b>5,00</b>	4,99	252	4,98 – 5,18	<b>5,06</b>	5,12	254
Färsen	R 3	6,66 – 6,75	<b>6,71</b>	6,80	341	6,79 – 6,96	<b>6,93</b>	6,95	325
	O 3	5,74 – 6,04	<b>5,84</b>	5,91	307	5,81 – 6,15	<b>5,94</b>	6,01	295

Quellen: LEL Schwäbisch Gmünd, LFL München, LANUV Düsseldorf

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Regionale Erzeugerpreise, in €/kg SG, ohne Bio- / sonst. Zuschläge, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Handelsklasse	10.02.2026	Vorwoche
Jungbullen U2/U3	<b>7,12 – 7,32</b>	7,17 – 7,39
Jungbullen R2/R3	<b>7,02 – 7,25</b>	7,07 – 7,33
Kühe R3	<b>5,85 – 6,21</b>	5,90 – 6,26
Kühe O3	<b>5,70 – 5,90</b>	5,72 – 5,96
Kühe P2/P3	<b>5,10 – 5,21</b>	5,12 – 5,26
Färsen R2/R3	<b>6,71 – 6,94</b>	6,80 – 6,97
Färsen O2/O3	<b>5,72 – 6,24</b>	5,77 – 6,27

Umfrage der LWK bei Erzeugern und Vermarktern

## Schlachtlämmerpreise



In € kg/LG, inklusive 7,8 % MwSt., abzgl. 5% Nüchterung 09.02. - 15.02.26

Klasse 1 jung, vollfleischig:	<b>3,70 – 3,90</b>
Klasse 2 jung, fleischig:	<b>3,40 – 3,70</b>
Klasse 3 abfallende Qualität:	<b>2,70 – 3,40</b>

Tendenz: fest

Quelle: VZ GmbH

## Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt,

für die Woche vom: 02.02. - 08.02.26

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	328	20,20	7,80 – 12,00	8,21

Quelle: LEL Schwäbisch - Gmünd

## Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. und 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 28 Tage; ca. 60–80 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen; Hessen bis 120 kg

Anzahl, Menge, Wert, Preis und Vermarktungszahlen, Hessen bis Pfalz								
Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
Woche vom:	02.02. - 08.02.26				09.02. - 15.02.26			
männl. Kälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein	148	111 – 365	279	269	398	80 – 330	190	186
Kreuzungen	28	255 – 886	659	589	120	100 – 650	345	339
Fleckvieh	12	232 – 531	395	395	29	100 – 400	233	232
weibl. Kälber								
Holstein	8	111 – 155	126	89	7	50 – 150	78	55
Kreuzungen	10	266 – 365	323	376	68	80 – 400	230	231

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Zeitraum: 02.02. - 08.02.26 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
männl. Kälber	10,48 (+ 0,69)	9,40 (+ 0,50)	8,66 (± 0,00)
weibl. Kälber	6,70 (+ 0,55)	5,80 (± 0,00)	5,89 (+ 0,03)

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBV-BW, BBV

## Wareterminbörsen



CBOT Chicago, Schlusskurse vom 09.02.2026

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mrz 26	77.945	<b>275,53</b>	275,30
Mai 26	46.693	<b>280,07</b>	278,76
Jul 26	30.404	<b>284,51</b>	283,34
Aug 26	8.418	<b>285,62</b>	285,02
Sep 26	8.342	<b>285,80</b>	286,14
Okt 26	8.203	<b>285,34</b>	286,61

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 09.02.2026

Magermilchpulver, Menge: 5 t

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Euro/t
Feb 26	0	<b>2.450,00</b>	2.311,00
Mrz 26	0	<b>2.500,00</b>	2.413,00
Apr 26	0	<b>2.475,00</b>	2.310,00
Mai 26	0	<b>2.525,00</b>	2.340,00

Quelle: ZMP

## Amtliche Preisfeststellung für Schlachtschweine



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklasse und Schlachtgewicht (bei S-P 80-110 kg/SG), inkl. Bio- und Qualitätsprogrammen, ohne MwSt.. Spannen unten/oben um je rd. 1% der Tiere gekappt.

Zeitraum: 02.02. - 08.02.26	M	S	E	U	S-P	Vorw
<b>Baden Württemberg, Rheinland-Pfalz, Hessen</b>				<b>Gesamt: 83.764 Stück</b>		
Anzahl/Hdkl	473	36.676	31.328	4.450	72.893	71.693
Preisspanne	0,78 – 1,70	1,49 – 2,92	1,44 – 3,32	1,27 – 3,77	–	–
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>0,93</b>	<b>1,57</b>	<b>1,60</b>	<b>1,58</b>	<b>1,58</b>	<b>1,60</b>
Ø-Schlachtgewicht	184,00	99,20	99,60	100,00	99,40	99,80
Muskelfleischanteil %	–	62,10	58,00	53,40	59,70	59,30
<b>Nordrhein-Westfalen</b>				<b>Gesamt: 314.901 Stück</b>		
Anzahl/Hdkl	3.332	195.647	100.561	13.993	311.371	308.463
Preisspanne	0,88 – 1,08	1,45 – 1,57	1,44 – 1,53	1,29 – 1,42	–	–
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,00</b>	<b>1,54</b>	<b>1,50</b>	<b>1,36</b>	<b>1,52</b>	<b>1,52</b>
Ø-Schlachtgewicht	176,62	98,32	99,05	99,45	98,61	98,85
Muskelfleischanteil %	–	62,68	58,10	53,43	60,72	60,64
<b>Bayern</b>				<b>Gesamt: 39.710 Stück</b>		
Anzahl/Hdkl	90	20.814	16.559	2.071	39.610	37.117
Preisspanne	1,20 – 1,45	1,47 – 1,68	1,43 – 1,72	1,27 – 1,89	–	–
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,37</b>	<b>1,54</b>	<b>1,51</b>	<b>1,42</b>	<b>1,52</b>	<b>1,52</b>
Ø-Schlachtgewicht	182,00	99,30	100,20	100,80	99,80	100,10
Muskelfleischanteil %	–	–	–	–	–	–

Quellen: LEL Schwäb. Gmünd, LANUV Düsseldorf, LFL Bayern

## VEZG - Preisempfehlung



Basispreise Eingang Schlachtstätte. Die zugrunde gelegten Referenzmasken (FOM-/AutoFOM) sind im Internet unter [www.vezg.de](http://www.vezg.de) hinterlegt.

<b>Wochenpreis vom</b>	<b>12.02. – 18.02.26</b>
AutoFOM-Preisfaktor:	1,45 €/Indexpunkt
Preisspanne:	1,45 – 1,50 (1,45–1,50)
FOM-Basispreis:	1,45 €/kg SG (1,45)
Vermarktungsmenge:	286.900 (- 9.000 )
Schlachtgewicht	99,9 (-0,7 kg)
<b>M-Sauen 04.02.25</b>	0,68 €/kg SG (0,68)
Quelle: LWK Niedersachsen, (Vorwochenwerte)	
<b>Die VEZG Preisempfehlung gilt auch als Leitnotierungen für Schlachtstätten in RLP</b>	

## ISN/ISW - Notierungen



	Median	Spanne	+/-
<b>Internetbörse</b>			
10.02.2026	1,48	1,48 – 1,49	+ 0,02
<b>ISN-Marktplatz</b>			
30.01.-05.02.26	1,45	1,44 – 1,48	+ 0,03
ISN/ISW-Notierungen, <a href="http://www.schweine.net">www.schweine.net</a>			

## Ferkelpreise Rheinland-Pfalz, Hessen, Baden-Württemberg



### 1. aktuelle Preisempfehlung für Qualitätsferkel in Rheinland-Pfalz, ab Hof, €/Tier, o. MwSt.

gültig von	Basispreis 25 kg	± Vorwoche	Zuschläge sind frei verhandelbar
<b>09.02. - 15.02.26</b>	<b>43,00</b>	<b>+ 2,50</b>	

### 2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe für Qualitätsferkel aus der Vorwoche, ab Hof, in €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inkl. aller Qualitätszuschläge, mit einheitlicher Genetik, nach Abzug aller Vermarktungskosten.

	02.02. - 08.02.26	Rheinland-Pfalz	Hessen	Baden-Württemberg*
Basisgewicht/Partiengröße		25 kg/100er Gruppe	28 kg/100er Gruppe	25 kg/200er Gruppe
<b>gehandelte Ferkel</b>		<b>1.085</b>	<b>5.397</b>	<b>18.681</b>
Preisspanne		40,50 - 44,25	40,00 - 61,00	38,00 - 41,00
<b>Ø-Preis in €/St. (Vorwoche)</b>		<b>43,27</b> (41,68)	<b>49,10</b> (48,14)	<b>40,00</b> (38,50)
Zuschlag	> 25 kg LG	1,00 – 1,50 €/kg	1,00 – 1,50 €/kg	bis 1,20 €/kg
	> 30 kg LG	0,50 – 0,75 €/kg	0,50 – 1,00 €/kg	
Trend laufende Woche		fester	fester	fester

Partien bei ausgeglichenem Geschlechterverhältnis mit Zuschlag von 2 €/Ferkel bei Kastration der männlichen Ferkel nach den Vorgaben des deutschen Tierschutzgesetzes.

Quellen: SVG, LLH Hessen, LEL Schwäbisch-Gmünd, \* Region Hohenlohe / Oberschwaben

## Ab Hof - Preise Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger-Metzger-Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.Mwst.	
Schlachtzeitraum vom	<b>02.02. - 08.02.26</b>
Gemeldete Tiere: 197 je/kg LG:	<b>1,38</b>
umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.)	<b>1,75</b>
Markteinschätzung für	<b>09.02. - 15.02.26</b>
<b>unverändert</b>	
Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz	

## Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft, Ableitung vom Schlachtschweinepreis in EUR, Netto, ab Hof	
Zeitraum:	<b>16.02. - 22.02.26</b>
<b>Ferkel</b> , Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen, mit einheitlicher Genetik, Gewicht, Zuschlag für Kastration, ohne Zuschläge für Mengen	<b>51,75</b>
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	<b>1,30</b>
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	<b>0,50</b>
<b>Jungsauen</b> , Basis mind. 95 kg LG und 180 Lebenstage	<b>263,00</b>
Quelle: Schweine - Kontrollring Südhessen, LLH	
<b>Hybrid - Jungsauen</b> , vom	<b>02.02. - 08.02.26</b>
Basis: 5-15 Tiere/Lieferung; frei Hof, ohne MwSt. ab 90 kg/LG, ohne Zu-/Abschläge	<b>354,50</b>
Hessische Erzeugergem. für Zuchtschweine eG	

## Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. vom:	<b>09.02. - 15.02.26</b>
Basis 28 kg-Ferkel, €/St.	<b>55,00</b>
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG	<b>1,28</b>
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg	

## Ferkelpreise Nord-West



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik, Impfungen, Kastration

vom: 02.02. - 08.02.26	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:	EZG Rheinland	LWK NRW + Nieders.	LWK Niedersachsen
Basisgewicht/Partiengröße	30 kg	25 kg/200 Stück	8 kg/200 Stück
einkaufte Menge in Stück	11.828	136.768	–
Ø-Preis in €/Stück	<b>47,00</b>	<b>36,50</b>	<b>21,30</b>
Veränderung zur Vorwoche	+ 1,50	+ 1,50	+ 0,90
Preisspanne €/Stück	–	35,00 – 44,00	–
Aktueller Trend €/Stück	+ 2,00	+ 2,00	+ 2,00

\*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring-/Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75–1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet



## Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise

Quelle: LWK RLP, LLH

Erfassungsdatum:		13.01.2026	13.01.2026
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)		RLP	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	2.370,00 – 2.615,00	1.928,00 – 2.360,00
MAT, Magermilchpulveranteil 20 - 40 %	o	2.550,00 – 2.895,00	2.210,00 – 2.660,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	2.840,00 – 3.125,00	2.340,00 – 2.860,00
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18 % RP	x	393,00 – 393,00	327,00 – 390,50
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	x	294,50 – 310,00	280,00 – 310,50
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	x	278,00 – 295,00	272,00 – 293,50
Rindermastfutter 20 - 25/3, 10,8 MJ/kg	x	292,50 – 300,00	265,00 – 296,50
Mastfutter für Schweine			
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	299,00 – 345,00	270,00 – 327,00
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	287,00 – 325,00	260,00 – 307,00
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	280,00 – 315,50	258,00 – 297,50
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	399,00 – 470,00	348,00 – 395,00
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	350,50 – 415,00	305,00 – 350,00
Ferkelaufzucht, 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	350,00 – 393,50	378,00 – 384,00
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	325,00 – 390,50	330,00 – 351,50
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	285,00 – 342,50	295,50 – 317,00
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	351,50 – 365,00	350,00 – 350,50
0,38 % Methionin	o	788,00 – 788,00	–
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	355,00 – 414,00	355,00 – 401,50
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	373,30 – 412,00	–
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	361,10 – 410,00	–
Sojaschrot, 43-44% RP	x	376,00 – 396,50	325,00 – 428,00
Sojaschrot, 48% RP	x	404,00 – 418,00	353,00 – 425,00
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	545,00 – 545,00	539,50 – 650,00
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	264,00 – 318,50	238,00 – 290,00
Melasseschnitzel, gepresst	x	306,50 – 358,50	–
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	x	300,00 – 380,00	–

**Raufutter** - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt.

Quelle: LWK RLP, LLH

Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		160,00 – 190,00	150,00 – 200,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		130,00 – 165,00	130,00 – 180,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		135,00 – 165,00	130,00 – 180,00
Stroh, kleine HD-Ballen		110,00 – 145,00	130,00 – 140,00
Stroh, Rundballen		100,00 – 140,00	100,00 – 150,00
Stroh, Quaderballen		100,00 – 140,00	100,00 – 150,00

## Eierpreise



**Erzeugerpreise für Absatz an Handel und Großverbraucher sowie Direktabsatz an Endverbraucher, Güteklasse A, lose, in Cent / Stück, ohne MwSt.**

		Rheinland-Pfalz vom: 09.02. - 15.02.26				Hessen vom : 02.02. - 08.02.26			
		Erzeugerpreise für Absatz an				Erzeugerpreise für Absatz an			
		Großhandel/LEH		Endverbraucher		Großhandel/LEH		Endverbraucher	
Hkl.		Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis
Biohaltung	XL					27,00 – 36,10	32,45	35,00 – 43,50	39,10
	L	38,50 – 46,50	42,25	40,00 – 47,50	44,50	25,50 – 37,00	32,50	34,00 – 41,50	38,50
	M					25,50 – 37,00	32,36	30,00 – 41,50	36,30
	S					17,00 – 30,00	23,87	26,00 – 30,00	28,00
Freiland	XL	33,00 – 38,00	33,32	37,00 – 40,00	38,50	25,00 – 48,50	35,42	37,00 – 48,00	41,20
	L	29,50 – 35,00	29,79	34,00 – 37,00	35,50	23,00 – 43,50	30,33	30,00 – 38,00	35,38
	M	27,50 – 30,00	27,60	30,00 – 35,00	32,50	23,00 – 34,00	28,29	31,00 – 37,00	34,43
	S	–	–	-	0,00	18,00 – 28,55	24,52	–	30,00
Bodenh.	XL	28,00 – 31,15	28,62	34,00 – 46,00	37,60	24,00 – 38,50	28,99	26,28 – 45,00	34,36
	L	22,00 – 27,00	23,25	30,00 – 43,00	33,00	19,00 – 32,50	24,28	19,50 – 35,00	30,35
	M	20,00 – 26,00	21,25	25,00 – 40,00	29,30	18,00 – 30,00	22,71	18,50 – 35,00	27,25
	S	16,00 – 19,00	16,86	18,00 – 24,00	19,83	13,00 – 25,35	17,63	13,70 – 25,00	17,94

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

## Kälberauktion Fließem



941. Kälberauktion der Rinder-Union West e.G. 15.01.2026 in Fließem (Preise in € ohne MwSt.)

Gewichts-klasse	Anzahl Kälber	Ø Gew. in kg	Ø € je Tier	Ø € je kg
männliche Kälber, alle Rassen				
61–80 kg	7	75,62	356,67	4,72
81–100 kg	8	90,00	606,67	6,74
101–150 kg	7	122,40	805,71	6,58
151–200 kg	3	174,70	780,00	4,46
201–250 kg	2	232,50	960,00	4,13
<b>Gesamt</b>	<b>27</b>	<b>114,64</b>	<b>638,89</b>	<b>5,57</b>
weibliche Kälber, alle Rassen				
bis 100 kg	6	82,00	455,00	5,55
101–200 kg	7	124,40	651,43	5,24
über 200 kg	2	256,50	870,00	3,39
<b>Gesamt</b>	<b>15</b>	<b>125,05</b>	<b>602,00</b>	<b>4,81</b>

RUW: 06569/96900 Nächste Auktion: 12.02.26

## Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Alsfeld:	25.02.26	Laasdorf:	19.02.26
Hamm:	03.03.26	Laasdorf:	23.04.26
Krefeld:	11.03.26	–	–
Fließem:	12.03.26	–	–
Kälber		Absetzer	
Münster:	18.02.26	Krefeld:	04.03.26
Münster:	11.03.26	Alsfeld:	11.03.26
Fließem:	19.03.26	Krefeld:	01.04.26
Münster:	01.04.26	Alsfeld:	15.04.26
Schafe			
Für Schafe/Ziegen: <a href="http://www.schafe-ziegen-rlp.de">www.schafe-ziegen-rlp.de</a>			
Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG			
Fleischrinder-Herdbuch e.V., Bonn			

## Eiernotierung Weser-Ems



Deutsche, sortierte Eier; KAT zertifiziert, in €/100 Stück (Median) ohne MwSt.

Haltungsform 2			
Hdcl		06.02.26	30.01.26
Weiß	XL	27,40	27,15
	L	20,23	19,80
	M	19,45	19,05
	S	16,90	16,65
Braune	XL	27,65	27,40
	L	20,85	20,75
	M	19,45	19,05
	S	17,00	16,78
Tendenz:		fest	

Haltungsform 3			
Hdcl		06.02.26	30.01.26
Weiß	XL	25,70	25,60
	L	18,00	17,85
	M	16,95	16,85
	S	14,90	14,80
Braune	XL	26,20	26,10
	L	18,25	18,10
	M	16,95	16,85
	S	14,90	14,85
Tendenz:		fest	

Quelle: Weser-Ems-Notierung, AMI			
----------------------------------	--	--	--

Quelle: Weser-Ems-Notierung, AMI

## Öko - Obst und Gemüse aus Hessen



(D) = Deutschland (I) = Import	Erzeuger an LEH, o. MWSt.		Großhandel an LEH, o. MWSt.		Ab-Hof, Wochenmarkt inkl. MWSt		
10.02.2026	aktuell	Vorw.	aktuell	Vorw.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
<b>Obst (kg)</b>							
Äpfel Elstar (D)	–	–	2,38	2,38	3,95 – 5,99	4,94	4,91
Äpfel Boskoop (D)	–	–	2,30	2,15	3,95 – 4,99	4,66	4,66
Tafelbirnen (D)	–	–	–	–	5,95 – 6,60	6,18	6,18
Birnen Conference (D)	–	–	–	–	5,99 – 6,49	6,24	6,26
<b>Salat und Gemüse (kg)</b>							
Rucola (I)	–	–	15,50	15,50	–	23,90	23,90
Kopfsalat, Stück (I)	–	–	–	–	2,29 – 3,49	2,94	2,90
Bataviasalat, Stück (I)	–	–	1,57	1,57	2,29 – 3,49	2,94	2,90
Mangold (I)	–	–	3,22	3,22	5,75 – 7,95	6,67	6,41
Eichblattsalat, Stück (I)	–	–	1,57	1,55	2,29 – 3,49	2,94	2,90
Spinat, gewaschen (I)	–	–	4,84	4,84	7,99 – 12,00	9,73	10,06
Schlangengurken, Stk. (I)	–	–	2,03	2,03	2,69 – 3,95	3,19	3,29
Paprika, rot (I)	–	–	5,89	5,89	9,90 – 12,00	10,56	10,56
Paprika, gelb (I)	–	–	5,99	5,98	9,90 – 12,85	10,94	11,22
Zucchini, grün (I)	–	–	5,39	5,39	7,95 – 12,00	10,14	10,02
Strauchtomaten (I)	–	–	3,89	3,89	7,25 – 7,95	7,60	7,60
Cocktailtomaten (I)	–	–	4,79	4,79	–	8,35	9,00
Kohlrabi (I)	–	–	1,24	1,19	1,99 – 2,49	2,19	2,18
Broccoli (I)	–	–	4,14	4,14	6,29 – 9,99	8,04	8,11
Spitzkohl (I)	–	–	2,98	2,98	4,95 – 7,95	6,29	6,32
Blumenkohl, Stück (I)	–	–	2,75	2,56	3,95 – 4,99	4,68	4,77
Staudensellerie, Stück (I)	–	–	1,70	1,70	2,75 – 3,99	3,33	3,30
Stangenbohnen (I)	–	–	8,98	8,98	–	18,35	16,25
Petersilie, kraus, Bund (D)	–	–	1,15	1,26	–	–	2,55
Schnittlauch, Bund (I)	–	–	–	–	–	2,49	2,49
Dill, Bund (I)	–	–	1,49	1,49	2,45 – 3,20	2,78	2,78
Möhren, gewaschen (D)	1,40	1,40	1,70	1,70	2,49 – 3,99	3,08	3,08
Fenchel (I)	–	–	2,99	3,89	4,95 – 8,99	6,19	5,96
Rote Bete (D)	1,60	1,60	2,00	2,00	2,95 – 5,99	3,77	3,89
Pastinaken (D)	1,60	1,60	2,79	2,79	4,95 – 8,99	6,67	6,47
Topinambur (D)	–	–	3,98	3,69	4,95 – 7,49	6,25	6,22
Lauch / Poree (D)	3,50	3,50	3,35	3,35	5,95 – 9,99	7,36	7,11
Knoblauch (I)	8,74	–	–	9,50	14,99 – 16,95	16,28	15,85
Knoblauch (D)	10,00	10,00	–	–	19,90 – 25,00	22,45	22,45
Zwiebeln, Bund (I)	–	–	–	–	3,95 – 3,99	3,97	3,61
Austernpilze (D)	–	–	9,95	9,95	16,90 – 21,90	19,10	19,10

Quelle: LLH-Kassel

## Obst und Gemüse RLP



Ø - Erzeugerpreise frei Rampe	Dez. 25	
Produkt, * div. Sorten/Hdktl	Einheit	€/Einh.
Apfel*	dt	47,60
Tafelapfel*	dt	66,00
Tafelapfel Sonstige Sorten	dt	66,30
Birnen*	dt	73,10
Tafelbirnen Conference*	dt	23,80
Tafelbirnen Lucas*	dt	74,40
Feldsalat Gewichtware	dt	762,70
Chicoree Gewichtware	dt	179,60
Chicoree gepackt	dt	186,50
Zucchini	dt	36,00
Gemüsepaprika	dt	220,40
Kürbis Gewichtware*	dt	46,00
Kürbis andere Sorten	dt	45,60
Kürbis Stückware	100 St.	48,90
Chinakohl*	dt	47,60
Chinakohl unfoliert	dt	44,00
Chinakohl foliert	dt	49,00
Konv-Kohlröschen	dt	762,20
Weisskohl*	dt	30,20
Rotkohl*	dt	31,40
Wirsing*	dt	51,70
Spitzkohl	dt	69,40
Grünkohl	dt	152,20
Blumenkohl*	100 St.	64,20
Möhren ohne Laub*	dt	18,20
Rote Bete*	dt	61,80
Kohlrüben/Speiserüben	dt	85,90
Bleich-/Stangensellerie	100 St.	52,20
Sellerie Gewichtware	dt	44,70
Radies Freiland Bundware	100Bd.	25,80
Rettiche Gewichtware	dt	81,30
Zwiebeln Gewichtware	dt	32,40
Zwiebeln 3/5 Gewichtware	dt	30,60
Zwiebeln sonstige	dt	62,10
Porree Gewichtware	dt	83,50
Suppengrün	100 Sch.	85,60
Petersilie Gewichtware	dt	416,70
Petersilie Wurzel-	dt	195,70
–	–	–

Quelle: Erzeugergemeinschaft RLP

## Speise-/Speisefrühschaffkartoffeln



10.02.2026		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose	1	15,00	22,00	16,00 – 22,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	15,00	20,00	16,00 – 20,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	60,00 – 80,00	60,00 – 80,00	76,00 – 120,00
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	60,00 – 80,00	60,00 – 80,00	76,00 – 96,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	80,00 – 100,00	80,00 – 100,00	–
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	80,00 – 100,00	80,00 – 100,00	–
Großhandelsabgabepreise				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	./.	./.	42,00 – 68,00
Mindestabgabe eine Palette	2	./.	./.	40,00 – 68,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	45,00 – 80,00	45,00 – 80,00	–
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	45,00 – 80,00	45,00 – 80,00	–

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

## Wareterminbörse



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 09.02.2026

Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, u.a..

Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10kg

Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis

Eurex EU-Process Potato-Index)

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Apr 26	0	49,00	49,00
Jun 26	0	185,00	185,00
Nov 26	0	185,00	185,00

Quelle: ZMP

## Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Stichtag: 03.02.2026	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	36,90 – 39,90	35,40 – 38,00	38,30 – 40,50	34,50 – 38,50
Harnstoff 46 % N, gekörnt	54,50 – 54,90	51,40 – 51,90	–	–
Harnstoff 46 % N, mit Ureaseinhibitor	57,40 – 57,90	54,50 – 54,90	55,00 – 58,50	49,50 – 55,00
Ammonnit.-Harnst.-Lös. - 30 % N	38,50 – 45,00	35,50 – 38,50	36,00 – 38,50	34,00 – 37,00
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	75,80 – 79,90	77,40 – 77,90	74,00 – 79,00	73,00 – 75,50
Triple-Phosphat 46 % P2O5	63,40 – 69,90	60,40 – 60,90	58,00 – 59,90	56,00 – 58,00
Kornkali, 38 % K2O+6% MgO+4,8% S	35,10 – 38,00	32,10 – 36,50	33,00 – 36,00	30,75 – 33,50
60er Kali 60 % K2O	42,90 – 44,90	40,40 – 42,50	41,00 – 43,00	39,00 – 41,00
Magnesia-Kainit 9 % K2O+4% MgO	20,40 – 20,90	17,30 – 17,90	19,00 – 19,00	17,00 – 17,00
Kalimagnesia 30 % K2O+10% MgO	53,00 – 53,50	50,00 – 51,50	54,00 – 54,00	50,00 – 50,00
Schwefels. Ammoniak 21% N+24% S	–	–	32,50 – 39,00	32,50 – 34,00
Ammonsulfatsalpeter 26% N+13 % S	42,50 – 45,90	41,50 – 43,50	42,50 – 45,50	39,50 – 43,50
Sulfan, 24% N + 18% SO <sup>3</sup>	37,50 – 40,50	37,00 – 37,50	39,50 – 42,00	35,50 – 35,50
Alzon neo-N, 46 % N	60,90 – 62,70	59,50 – 59,50	60,00 – 64,50	58,00 – 58,00
Entec, 26 % N	–	–	–	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO <sub>3</sub>	5,40 – 5,90	4,00 – 4,50	–	3,00 – 4,00
NPK-Dünger 15/13/13+5	53,90 – 55,60	50,90 – 51,50	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	56,40 – 60,00	53,40 – 58,50	54,50 – 56,50	54,00 – 55,00
Durch den Kälteeinbruch kommt es zu Verzögerungen auf Straßen und Wasserwegen bei den Streckengeschäften. Gleichzeitig bleibt die Nachfrage verhalten aufgrund des festen Preisniveaus, obwohl durchaus noch ein unerwartet hoher Bedarf besteht. Die Versorgungslage mit S-Dünger sowie Flüssigdünger ist sehr angespannt. Zumal zuletzt die Preise für Gas plötzlich explodierten, um anschließend wieder einzubrechen. Die weitere Preisentwicklung bleibt von einigen Unsicherheitsfaktoren bestimmt. Zudem bestehen Ungewissheiten bei Herstellern (DOMO) bezüglich der Fortführung des Düngergeschäfts in Deutschland. Für Nachkäufe könnten einzelne Düngerprodukte nicht verfügbar sein. Erneut tendieren die Preise für sämtliche Düngemittel leicht fester. <u>Weitere Preiserhöhungen wurden bereits angekündigt</u>				
Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen				